

S2 Satzung der GRÜNEN JUGEND Sachsen-Anhalt (Stand 13.11.2022)

Antragsteller*in: Landesvorstand Grüne Jugend Sachsen-Anhalt
Beschlussdatum: 09.06.2023
Tagesordnungspunkt: 4.3. Satzungsänderungsanträge

Satzungstext

Von Zeile 117 bis 118:

4.
 - ~~bestätigt den Wahlvorschlag des Landesvorstands für einen Teil des Landesawarenessteams oder lehnt diesen ab~~wählt das Landesawarenessteam

Von Zeile 167 bis 169:

3.
 - ~~Legt der Landesmitgliederversammlung einen Wahlvorschlag für ein~~Unterstützt das Landesawarenessteam ~~vor und wählt 2 Mitglieder~~durch 1 Mitglied aus den eigenen Reihen.

Von Zeile 248 bis 253:

4. Das Landesawarenessteam besteht aus mindestens 4 Personen.
~~2 davon sind Landesvorstandsmitglieder, die der Landesvorstand wählt. Mindestens 2 weitere nicht-Landesvorstandsmitglieder wählt die Landesmitgliederversammlung auf Grundlage eines Wahlvorschlags des Landesvorstands für ein Jahr.~~
1 davon ist Landesvorstandsmitglied, wird vom Landesvorstand gewählt und arbeitet ausschließlich organisatorisch im Awarenesssteam.
Mindestens 3 weitere nicht-Landesvorstandsmitglieder wählt die Landesmitgliederversammlung für ein Jahr. Bei Ausscheiden eines Mitglieds des Landesawarenessteam ist eine Nachwahl möglich, wenn das

Begründung

Als GRÜNE JUGEND Sachsen-Anhalt ist Macht, wie die der gewählte Positionen im Landesvorstand, immer auch mit einer besonderen Verantwortung verbunden. Dafür sollten die Basis und andere Gremien in unserem Verband auch die Möglichkeit haben, unabhängig vom Landesvorstand zu arbeiten und diesen im Zweifel auch kritisieren zu können. Das bisherige Wahlsystem des Awarenesssteams wird diesem Anspruch nicht ganzheitlich gerecht. Statt einem bisherigen Wahlvorschlag möchten wir die Entscheidung über die Zuständigkeit der Awarenessarbeit in unserem Verband komplett in die Basis geben.

Des Weiteren soll nur noch ein Landesvorstandsmitglied Teil des Awarenesssteams sein und darin auch ausschließlich organisatorische Arbeit (wie das Organisieren und Koordinieren von Teambesprechungen oder Weiterbildungsangeboten) übernehmen, um das Team im Falle von Konflikten im/mit dem Landesvorstand zugänglicher zu machen.